



(19) Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



(11) Veröffentlichungsnummer: **0 371 280 A3**

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: 89120439.8

(51) Int. Cl.⁵: **B21D 7/02**

(22) Anmeldetag: **04.11.89**

(33) Priorität: **26.11.88 DE 3840016**

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
06.06.90 Patentblatt 90/23

(34) Benannte Vertragsstaaten:
AT DE ES FR GB IT

(53) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **02.05.91 Patentblatt 91/18**

(71) Anmelder: **SMS SCHLOEMANN-SIEMAG
AKTIENGESELLSCHAFT
Eduard-Schloemann-Strasse 4
W-4000 Düsseldorf 1(DE)**

(72) Erfinder: **Beisemann, Gerd, Dr.
Trifelstrasse 13
W-6720 Speyer(DE)
Erfinder: Pietsch, Klaus
Kevelarer Strasse 25
W-4000 Düsseldorf(DE)**

(74) Vertreter: **Müller, Gerd et al
Patentanwälte
HEMMERICH-MÜLLER-GROSSE-POLLMEIER--
MEY-VALENTIN Hammerstrasse 2
W-5900 Siegen 1(DE)**

(54) **Verfahren zum Richten von Blechen, Bändern, Tafeln, Profilen, Trägern etc.**

(57) Beim Richtvorgang treten bekanntlich an den Richtrollen der Richtmaschine unter anderem Vertikalkräfte auf, deren Größe von den Eigenschaften des Richtgutes, den Abmessungen der Richtmaschine und den gewählten Anstellungen der Richtrollen abhängen. Diese Kräfte bewirken eine elastische Verformung der Richtmaschine, insbesondere der Rollen, der Lager und des Rahmens, die das Richtergebnis des Richtgutes nachteilig beeinflussen. Um dies zu vermeiden, gilt es daher durch geeignete Maßnahmen, die Abhängigkeit des Richtergebnisses bei Rollenrichtmaschinen von Schwankungen und Streuungen der Eigenschaften des Richtgutes freizuhalten. Dies wird gemäß der Erfindung dadurch erreicht, daß jede senkrecht auf die Drehachsen der Richtrollen und/oder der Rollenlager und/oder auf den Rahmen der Richtmaschine wirkende Richtkraft für sich gemessen wird, und daß in Abhängigkeit der Meßwerte die Richtrollen im Bereich der auftretenden variierenden Druckkräfte automatisch nachgestellt werden.

EP 0 371 280 A3



EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE

Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)
D,X	DE-A-3 308 616 (BENZ) * Seite 5, Zeile 28 - Seite 6, Zeile 2; Seite 6, Zeile 20 - Seite 7, Zeile 19; Figuren 1,2 * -----	1,2	B 21 D 1/02 B 21 D 3/05
X	EP-A-0 182 062 (SCHNUTZ) * Spalte 6, Zeilen 35-42,52-61; Spalte 2, Zeilen 8-26; Spalte 4, Zeilen 42-49; Figuren 1b,2; Spalte 4, Zeilen 31-36; Spalte 4, Zeile 50 - Spalte 5, Zeile 6; Ansprüche 2A,B * -----	1-6	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.5)
			B 21 D

Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt

Recherchenort	Abschlußdatum der Recherche	Prüfer
Den Haag	14 Februar 91	GERARD O.J.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE		
X: von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y: von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A: technologischer Hintergrund O: nichtschriftliche Offenbarung P: Zwischenliteratur T: der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze	E: älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmelde datum veröffentlicht worden ist D: in der Anmeldung angeführtes Dokument L: aus anderen Gründen angeführtes Dokument &: Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	